

Travemünde erblüht mit Ü-Tüpfelchen: Kleine Gesten, große Freude!

Entdecken Sie die kreative Initiative „Ü-Tüpfelchen“ in Travemünde, die das Urlaubserlebnis mit kleinen, überraschenden Momenten bereichert.

Die Macht kleiner Gesten: Travemünde feiert den sozialen Zusammenhalt

In der malerischen Küstenstadt Travemünde wird derzeit eine Initiative gefeiert, die nicht nur den Tourismus fördern soll, sondern auch den sozialen Zusammenhalt in der Gemeinschaft stärken möchte. Unter dem Titel „Ü-Tüpfelchen“ hat die Lübeck und Travemünde Marketing GmbH (LTM) in Zusammenarbeit mit 27 lokalen Partnern eine kreative Mitmachinitiative ins Leben gerufen, die darauf abzielt, die Herzen von Einheimischen und Feriengästen gleichermaßen zu erfreuen.

Ein Lächeln als Ziel

Die Idee hinter den Ü-Tüpfelchen basiert auf der Überzeugung, dass oft die kleinen Dinge einen großen Unterschied im Alltag machen. Klaus Puschadel, der Vorsitzende des LTM-Aufsichtsrats, erklärt: „Ein Lächeln, eine nette Geste oder eine unverhoffte Begegnung kann den Urlaub unserer Gäste zu einem besonderen Erlebnis machen.“ Jeder kleine Moment zählt und trägt dazu bei, den Aufenthalt in Travemünde unvergesslich zu gestalten.

Gesellschaftlicher Trend: Die Kindness

Economy

Christian Martin Lukas, Geschäftsführer der LTM, hebt hervor, dass die Initiative auf einen wachsenden gesellschaftlichen Trend reagiert. Die „Kindness Economy“ fokussiert sich nicht nur auf finanziellen Gewinn, sondern stellt das Wohlergehen der Menschen und des Planeten in den Vordergrund. „Mit den Ü-Tüpfelchen zeigen wir, dass wir uns gegenseitig unterstützen und die Gemeinschaft stärken wollen“, so Lukas weiter.

Vielfältige Überraschungen für alle

Die Initiative umfasst eine Vielzahl an kleinen, aber feinen Gesten, die innerhalb der Gemeinde und im öffentlichen Raum verteilt sind. Darunter finden sich eine kostenfreie Trinkwasserstation, interaktive Wände zum Beschriften und sogar eine „Buddelkram-Verleih“-Kiste am Strand. Diese Elemente sind nicht nur praktisch, sondern bringen auch ein Lächeln ins Gesicht der Besucher.

Ein Gemeinschaftsprojekt mit Zukunftsperspektive

Die Resonanz innerhalb der Gemeinschaft ist durchweg positiv. Jörn Halske und Kay Plesse, beide aktive Mitglieder der Travemünder Wirtschaftsgemeinschaft, betonen die Bedeutung dieser Initiative für die lokale Wirtschaft und das Zusammengehörigkeitsgefühl. Zudem sind für die kommenden Wochen weitere spannende Aktionen geplant, darunter ein Kunstautomat und kreative Bodenbeschriftungen auf der Strandpromenade, die die ureigenen Traditionen und den Charme der Region unterstreichen.

Einladung zur Mitgestaltung

Die LTM lädt alle touristischen Dienstleister und Gewerbetreibenden in Travemünde ein, sich der Initiative

anzuschließen und ihre eigenen Ü-Tüpfelchen-Momente zu schaffen. Interessierte können sich per E-Mail an die LTM wenden, um Teil dieses besonderen Gemeinschaftsprojekts zu werden. Die Initiative bietet die Möglichkeit, nicht nur Gäste willkommen zu heißen, sondern auch ein Gefühl von Heimat und Zugehörigkeit zu schaffen.

Fazit: Travemünde setzt auf Empathie und Gastfreundschaft

Die Ü-Tüpfelchen-Initiative in Travemünde ist ein eindrucksvolles Beispiel dafür, wie wichtig kleine Gesten für das Miteinander sind. In einer Zeit, in der persönliche Begegnungen mehr denn je geschätzt werden, setzt Travemünde ein Zeichen der Freundlichkeit und Gastfreundschaft. Mehr Informationen über die Ü-Tüpfelchen und die teilnehmenden Partner sind auf der Webseite www.ütüpfelchen.de zu finden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de